DIN ISO 362-1:2017-10 (D)

Messverfahren für das von beschleunigten Straßenfahrzeugen abgestrahlte Geräusch - Verfahren der Genauigkeitsklasse 2 - Teil 1: Fahrzeuge der Klassen M und N (ISO 362-1:2015)

Inhalt

Seite

Nationales Vorwort ... 4

Nationaler Anhang NA (informativ) **Literaturhinweise** ... 5

Vorwort ... 6

Einleitung ... 7

1 Anwendungsbereich ... 8

2 Normative Verweisungen ... 8

3 Begriffe ... 9

4 Formelzeichen, Begriffe und Abkürzungen ... 14

5 Spezifikation der Beschleunigung für Fahrzeuge der Klassen M1 und M2 mit einer zulässigen Gesamtmasse von höchstens 3 500 kg sowie Fahrzeuge der Klasse N1 ... 17

5.1 Allgemeines ... 17

5.1.1 Anwendbarkeit und Bedingungen ... 17

5.1.2 Berechnung der Gesamt-Motorleistung ... 17

5.1.3 Batterieladezustand ... 18

5.2 Berechnung der Beschleunigung ... 18

5.2.1 Berechnungsverfahren für Fahrzeuge mit Schaltgetriebe, Automatikgetriebe, adaptivem Getriebe und stufenlosem Getriebe (CVT, en: continuously variable transmission), deren Übersetzungsverhältnis bei der Prüfung fixiert ist ... 18

5.2.2 Berechnungsverfahren für Fahrzeuge mit Automatikgetriebe, adaptivem Getriebe und stufenlosem Getriebe, deren Übersetzungsverhältnis bei der Prüfung nicht fixiert ist ... 18

5.3 Berechnung der Sollbeschleunigung ... 19

5.4 Berechnung der Referenzbeschleunigung ... 19

5.5 Teilleistungsfaktor k_{p} ... 20

6 Messgeräte ... 20

6.1 Geräte für akustische Messungen ... 20

6.1.1 Allgemeines ... 20

6.1.2 Kalibrierung ... 20

6.1.3 Übereinstimmung mit den Anforderungen ... 20

6.2 Geräte zur Messung von Drehzahl und Geschwindigkeit ... 21

6.3 Messgeräte zur Erfassung der meteorologischen Bedingungen ... 21

7 Akustische Umgebung, meteorologische Bedingungen und Hintergrundgeräusch ... 21

7.1 Prüfgelände ... 21

7.2 Meteorologische Bedingungen ... 22

7.3 Hintergrundgeräusch ... 23

8 Prüfverfahren ... 23

8.1 Mikrofonpositionen ... 23

8.2 Zustand des Fahrzeugs ... 23

8.2.1 Allgemeine Eigenschaften ... 23

8.2.2 Prüfmasse des Fahrzeugs ... 23

8.2.3 Auswahl und Zustand der Reifen ... 26

8.3 Betriebsbedingungen ... 27

8.3.1 Fahrzeuge der Klassen M1 und M2 mit einer zulässigen Gesamtmasse von höchstens 3 500 kg sowie der Klasse N1 ..... **27**
8.3.2 Fahrzeuge der Klasse M2 mit einer zulässigen Gesamtmasse von mehr als 3 500 kg sowie der Klassen M3, N2 und N3 ..... **29**
8.4 Messwerte und Werte für den Prüfbericht **34**
8.4.1 Allgemeines **34**
8.4.2 Datenerfassung **35**
8.4.3 Fahrzeuge der Klassen M1 und M2 mit einer zulässigen Gesamtmasse von höchstens 3 500 kg sowie der Klasse N1 ..... **35**
8.4.4 Fahrzeuge der Klasse M2 mit einer zulässigen Gesamtmasse von mehr als 3 500 kg sowie der Klassen M3, N2 und N3 ..... **36**
8.5 Messunsicherheit **36**

9 Prüfbericht **37**

Anhang A (informativ) **Fachliche Erläuterungen zur Entwicklung eines Prüfverfahrens für Fahrzeuggeräusche im Fahrbetrieb unter städtischen Bedingungen** **38**

Anhang B (informativ) **Messunsicherheit – Rahmenplan zur Ermittlung nach dem ISO/IEC Guide 98-3 (GUM)** **61**

Anhang C (informativ) **Flussdiagramm des Messverfahrens für die Fahrzeugklassen M1 und M2 mit einer zulässigen Gesamtmasse von höchstens 3500 kg sowie die Klasse N1** **64**

Anhang D (informativ) **Flussdiagramm für die Fahrzeugklasse M2 mit einer zulässigen Gesamtmasse von mehr als 3 500 kg sowie die Klassen M3, N2 und N3, mit fixierten Gängen** **69**

Anhang E (informativ) **Flussdiagramm für die Fahrzeugklasse M2 mit einer zulässigen Gesamtmasse von mehr als 3 500 kg sowie die Klassen M3, N2 und N3, mit nicht-fixierten Gängen** **70**

Anhang F (informativ) **Flussdiagramm für die Fahrzeugklasse M2 mit einer zulässigen Gesamtmasse von mehr als 3 500 kg sowie die Klassen M3, N2 und N3, keine Motordrehzahl verfügbar** **72**

Anhang G (informativ) **Prüfung in geschlossenen Räumen** **73**

Literaturhinweise **76**